

Das erste Heft der neuen Monatsschrift

# Das XX. Jahrhundert

erscheint am 30. März

Ⓩ

Eugen Diederichs Verlag Jena

## Geschichte der baltischen Deutschen

Grundzüge und Durchblicke

Von R. Wittram

ord. Professor an der Herderhochschule Riga

1939. VIII u. 245 Seiten mit 6 Bildtafeln u.  
einer Kartenskizze. Br. RM 5.-, Lein. RM 6.-

Keine der alten außendeutschen Volksgruppen ist geschichtlich tiefer im deutschen Gesamtchicksal verankert wie die baltische. Ihr Leben heißt Kampf, heißt Grenzwehr an der nordöstlichen Pforte Europas gegen Asien — es ist die gleiche Aufgabe, die im Südosten die Siebenbürger Sachsen erfüllten. Nach dreieinhalb Jahrhunderten Reichszugehörigkeit wechselnde Schicksale, immer aber ein lebendiger Zusammenhang mit dem Volksganzen, von dem die baltischen Deutschen Blut und Kraft erhielten, immer ein stolzes Bewußtsein der durch den Deutschen Orden und die deutsche Hanse, durch Ritterschaft und Bürgertum tief begründeten Stellung, die heute freilich ganz anderen Lebensbedingungen hat weichen müssen. Wittrams Buch — und das ist neuartig — bietet nicht Landesgeschichte sondern Volksgeschichte, die auf dem blutgetränkten und jahrhundertlang umkämpften Boden der baltischen Lande eine hohe Aufgabe zu erfüllen hat: mit der Liebe zum eigenen Volkstum die Achtung vor dem anderen zu verbinden. Eben diese Liebe gibt dem Buch Farbe und Grundton. Dem Buch sind umfangreiche Nachweise beigegeben, die ein Jahrhundert baltisch-deutscher Geschichtsforschung aufschließen. Der Anhang bringt eine Chronik der Ereignisse von 1919 — 1938, in denen sich ein Stück der bewegten Gegenwart spiegelt.

Ⓩ Werbemittel: Vierseitiger Prospekt (erscheint in etwa 14 Tagen) Ⓩ

W. Kohlhammer Verlag Stuttgart und Berlin